



Warum Kennzeichnung entscheidend ist

Ein Lager funktioniert nur so gut wie seine Kennzeichnung. Wenn Plätze nicht eindeutig erkennbar sind, entstehen automatisch Fehler, Rückfragen und Umwege. Diese Checkliste hilft dabei, Kennzeichnung einheitlich, verständlich und dauerhaft nutzbar umzusetzen.

01

Jeder Lagerplatz ist eindeutig gekennzeichnet

- Jeder Stellplatz, jede Schublade und jeder Behälter hat eine klare Bezeichnung
- Keine unbeschrifteten Bereiche
- Keine doppelt vergebenen Bezeichnungen

Ziel: Jeder Artikel ist eindeutig zuordenbar

02

Eine Logik für den gesamten Betrieb

- Einheitliches System (z. B. Regal-Ebene-Fach)
- Gleiche Struktur in allen Bereichen
- Keine individuellen „Sonderlösungen“ einzelner Mitarbeiter

Ziel: Jeder versteht das System sofort

03

Kennzeichnung ist aus der Distanz lesbar

- Schriftgröße passend zum Betrachtungsabstand
- Klare, einfache Schriftarten
- Keine überladenen Labels

Ziel: Informationen sind sofort erfassbar

04

Farben werden gezielt eingesetzt

- Farben haben eine feste Bedeutung (z. B. Bereiche oder Prozesse)
- Gleiche Farbzunordnung im gesamten Lager
- Keine zufällige oder dekorative Farbverwendung

Ziel: Orientierung auf einen Blick

05

Artikel und Lagerplatz sind verknüpft

- Artikelnummer stimmt mit Lagerplatz überein
- Keine losgelösten Beschriftungen
- Eindeutige Zuordnung zwischen Inhalt und Platz

Ziel: Verwechslungen vermeiden

06 Digitale Systeme werden sinnvoll ergänzt

- Einsatz von Barcodes oder Nummernsystemen
- Einfache Scanbarkeit
- Kombination aus sichtbarer Kennzeichnung und digitaler Erfassung

Ziel: analoge und digitale Prozesse greifen ineinander

07 Kennzeichnung bleibt dauerhaft lesbar

- Widerstandsfähige Materialien (z. B. bei Staub, Schmutz, Abrieb)
- Labels sind fest angebracht
- Regelmäßige Prüfung auf Lesbarkeit

Ziel: Kennzeichnung funktioniert langfristig



Typische Fehler vermeiden

- ▶ unterschiedliche Systeme nebeneinander
- ▶ handschriftliche, uneinheitliche Beschriftung
- ▶ zu kleine oder schlecht platzierte Labels
- ▶ fehlende Abstimmung zwischen Lagerbereichen

Quick-Check: Funktioniert Ihre Kennzeichnung?

- Neue Mitarbeiter finden sich ohne Erklärung zurecht
- Jeder Lagerplatz ist eindeutig identifizierbar
- Es gibt keine Rückfragen wie „Wo gehört das hin?“

Wenn nicht alle Punkte erfüllt sind, sollte die Kennzeichnung überarbeitet werden.



Fazit:

Gute Kennzeichnung ist kein Detail, sondern Grundlage für funktionierende Abläufe im Lager.

Kurz gesagt:

Ein klares System spart Zeit und Abstimmung und sorgt dafür, dass Informationen schnell und ohne Umwege zugänglich sind.